

# Norderstedter ANZEIGER

13. V.  
30. Jah.  
Mittwo.  
24. Mär

Wochenzeitung für Norderstedt und Henstedt-Ulzburg · Druckauflage: 50.000

Zehn Jahre „Norderstedt pro Maromme“

## Eine deutsch-französische Freundschaft mit Pfiff



Hagen Ilschner, Nathalie Lasne und Gerhard Becker (von links) sind der Vorstand des Vereins „Norderstedt pro Maromme“. Der Verein feiert seinen zehnten Geburtstag mit einer Fahrt in die Partnerstadt.

Foto:ve

Norderstedt (ve). Wer einmal in Maromme war, den lässt der kleine Ort in der Normandie nicht so schnell wieder los. So ergeht es allen, die eine Reise in Norderstedts erste Partnerstadt unternommen haben. So ist es vor allem denen ergangen, die vor gut zehn Jahren die Befürchtung hatten, dass die Partnerschaft zu diesem kleinen Ort nicht mehr aufrecht erhalten werden kann.

Um diese Partnerschaft am Leben zu erhalten, haben einige von ihnen 1994 den Verein „Norderstedt pro Maromme“ gegründet. Nathalie Lasne, Hagen Ilschner und Gerhard Becker sind heute der Vor-

stand dieses Vereins. 32 Mitglieder hat er und die geben jedes Jahr wieder Impulse für eine lebendige Städtepartnerschaft.

„Wer einmal nach Maromme gefahren ist“, haben die drei beobachtet, „meldet sich prompt für die nächste Reise an.“ Vor allem die Jugendreisen sind es, die derzeit die Freundschaft der beiden Kommunen beleben.“

### Reisen für Jugendliche

Jedes Jahr bietet der Verein zwei Reisen für die Jugendli-

chen an. Im Frühjahr kommen die Franzosen nach Norderstedt, im Herbst fahren die Norderstedter nach Frankreich. Wie bei allen Reisen des Vereins gilt auch bei diesen das Prinzip, dass alle Teilnehmenden privat bei Familien untergebracht sind.

„Auf diese Weise ist es möglich, die Partnerstadt und das Leben in Frankreich ganz anders zu erleben“, sagt Nathalie Lasne, die Erste Vorsitzende des Vereins. Es entstehen schnell enge Bindungen, auch wenn nicht alle der Reisenden französisch oder deutsch sprechen können.

Weiter Seite 3